

Gemeinde Kalkhorst

| | | | | |
|---|---|----|------|------------|
| Beschlussvorlage | Vorlage-Nr: GV Kalkh/16/10998 | | | |
| Federführend: Bauamt | Status: öffentlich Datum: 17.11.2016 Verfasser: Robert Kieslich | | | |
| Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe für das Haushaltsjahr 2016 | | | | |
| Beratungsfolge: | | | | |
| Gremium | Teilnehmer | Ja | Nein | Enthaltung |
| Gemeindevertretung Kalkhorst | | | | |

Sachverhalt:

Für die Haushaltsplanung 2016 wurde für den Gemeindeanteil nur die Kostenschätzung für die Baumaßnahme B-Plan 5.1 des Ingenieurbüros Möller eingestellt. Die Kostenschätzung für die anteilige Bauleistung über etwa 111.000 Euro enthielt keine Ingenieurleistungen und es wurde zudem die Erschließung für die vorhandene Bebauung im B-Plan Gebiet vorgezogen. Die Baukosten werden sich zum Ende der Maßnahme auf etwa 103.500 Euro belaufen. Die Ingenieurleistungen liegen bei etwa 18.500 Euro.

Der Zweckverband beteiligt sich an der aufgenommenen und erweiterten Regenwasserleitung in der Straße „Am Ring“. Dazu liegt eine Vereinbarung über 24.500 Euro als Kostenbeteiligung vor.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kalkhorst beschließt die überplanmäßige Aufwendung in Höhe von etwa 11.000 Euro (HH Stelle 54101.09600000S.060) einzustellen und aus der außerplanmäßigen Beteiligung des Zweckverbandes an der gemeinsamen Niederschlagsentwässerungsleitung in Höhe von etwa 24.500 Euro auszugleichen.

Finanzielle Auswirkungen:

Mehreinnahme in Höhe von etwa 13.500 Euro.

Anlagen:

keine

Sachbearbeiter/in

Fachbereichsleitung